

## **CDU-Ortsverein Beiseförth**

Klaus Rehs

Der CDU-Ortsverein Beiseförth ist ein noch relativ junger Verein. Vor der Gebietsreform in 1974 war Beiseförth selbständige Gemeinde, und das politische Geschehen wurde durch die Gemeinschaftsliste dominiert.

Am 24.3.1974 wurde erstmals ein gemeinsames Parlament der Großgemeinde Malsfeld gewählt. Gleichzeitig fand auch die Wahl der Ortsbeiräte statt. An dieser Ortsbeiratswahl beteiligte sich die CDU erstmalig. Als Spitzenkandidat trat Bundesbahnobersekretär Heinrich Sippel an, der auf Anhieb 82 Stimmen der 770 Wahlberechtigten auf sich vereinigen konnte, bei 387 Stimmen für die Gemeinschaftsliste, 242 Stimmen für die SPD und 38 für die FDP.

Die Arbeit wurde intensiviert, und es kam zur Gründung des Ortsvereins in 1976 mit dem 1. Vorsitzenden Karl Heinz Garde.

In der Folge trat die CDU mit eigenen Listen zu jeder Kommunalwahl an und versteht sich seit dieser Zeit als fester Bestandteil der politischen Szene in dieser Gemeinde. Interessenwahrnehmung für den Bürger, Arbeit für das Gemeinwohl, Stärkung der Heimatgemeinde sind dabei Auftrag und Verpflichtung für das ehrenamtlichen Engagement.

Als Ortsvereinsvorsitzende fungierten weiter:

1987 - 1991 Manfred Schobert  
1991 - 1995 Klaus Rehs  
1995 - Gerd Lotzgeselle

Im amtierenden Ortsbeirat ist die CDU vertreten durch:  
Klaus-Peter Kaiser  
Manfred Schobert